

Übersicht über die Herausgaben des Verlags Angewandte Anthroposophie – 30.04.2024

Motive 1 November 2017 CHF / € 15.00 124 Seiten

MF 1 ○

Die Lebensbedingungen der Anthroposophie – Erkenntnisse aus persönlicher Beobachtung, Martin Ott
Von der Raupe zum Schmetterling – Geleitwort des letzten Vizepräsidenten der Anthroposophischen Vereinigung in der Schweiz (AVS), Martin Ott
Ein neuer Brückenschlag – Grussbotschaft des letzten Präsidenten der Anthroposophischen Vereinigung in der Schweiz (AVS), Andreas Kühne
Eine Absichtserklärung – Zur Herausgabe der Zeitschrift «Motive»
Forschungskreis Angewandte Anthroposophie
Im Gedenken an Marie Steiner-von Sivers (1), Zu dieser Nummer: Urs Bielser, Alexander Lüscher
Erinnerungsworte - Vorwort zu den Mitgliedervorträgen Rudolf Steiners über «Die karmischen Zusammenhänge der anthroposophischen Bewegung». September 1926, Marie Steiner
Das «Drama der Vergangenheit» und sein Muster
Nachbemerkungen zu den «Erinnerungsworten» von Marie Steiner: Alexander Lüscher, Urs Bielser
Die Aufgaben der Anthroposophen in den Zeitnotwendigkeiten
Materialien zur Geschichte der Anthroposophischen Gesellschaft in der Dreigliederungszeit:
Abschiedsrede für die Mitglieder Dornach, 19. April 1919, Rudolf Steiner

Motive 2 April 2019 CHF / € 20.00 174 Seiten

MF 2 ○

Dokument zum Nachdenken: Das Ringen um Form und Inhalt – Offener Brief an die Mitglieder der Anthroposophischen Gesellschaft in der Schweiz, 15. Dezember 1923, Guenther Wachsmuth
Im Gedenken an Marie Steiner-von Sivers (2), Zu dieser Nummer: Alexander Lüscher, Urs Bielser
Warum Marie Steiner aus dem Zentralvorstand der Anthroposophischen Gesellschaft zurücktrat (1)
Der Anlass: Alexander Lüscher, Hella Wiesberger
Hinweis aus dem Leserkreis: Péter Barna zum Aufsatz «Das «Drama der Vergangenheit» und sein Muster», Alexander Lüscher, Urs Bielser
Hinweis auf eine Neuerscheinung: Martina Maria Sam, «Rudolf Steiner. Kindheit und Jugend. 1861–1884» Dornach 2018, Urs Bielser, Alexander Lüscher

Motive 3 September 2019 CHF / € 20.00 190 Seiten

MF 3 ○

Dokument zum Nachdenken: Gibt es eine Wahrheit? Eine Antwort von Harry Frankfurt.
Aus der Einführung zu seinem Büchlein «Über die Wahrheit» 2006, Harry Frankfurt
Im Gedenken an Marie Steiner-von Sivers (2), Zu dieser Nummer (Fortsetzung und Schluss):
Alexander Lüscher, Urs Bielser
Warum Marie Steiner aus dem Zentralvorstand der Anthroposophischen Gesellschaft zurücktrat (1)
Der Anlass (Fortsetzung und Schluss): Alexander Lüscher, Hella Wiesberger
Zur Stellung Édouard Schuré's in der Geistesgeschichte – Vorworte Rudolf Steiners
zu Werken von Édouard Schuré: Alexander Lüscher
Beitrag aus dem Leserkreis: Lorenz Degen zu einer Aufführung vom 7. Mai 2019 im «Neuen Theater» in Dornach: Urs Bielser, Alexander Lüscher

Motive 4 März 2020 CHF / € 20.00 158 Seiten

MF 4 ○

Dokument zum Nachdenken: Über Zuneigung. Brief an Eduard Schuré, 26. November 1902, Marie von Sievers
Im Gedenken an Marie Steiner-von Sivers (3), Zu dieser Nummer: Alexander Lüscher, Urs Bielser
Warum Marie Steiner aus dem Zentralvorstand der Anthroposophischen Gesellschaft zurücktrat (2)
Anfechtung von innen und aussen. Materialien zur Geschichte der Anthroposophischen Gesellschaft in der Kriegszeit mit Äusserungen Rudolf Steiners aus dem Jahre 1916: Alexander Lüscher, Hella Wiesberger
Warum ist der Goetheanum-Brand wieder aktuell? Die Suche nach einem Verständnis.
Zu einem Forschungsvorhaben: Traute Zimmermann, Urs Bielser
Wozu ein Gönnerverein? Eine Antwort: Urs Bielser, Herbert Meitinger
Warum schon wieder ein neuer Verlag? Eine Antwort: Traute Zimmermann

Motive 5 Mai 2020 CHF / € 20.00 154 Seiten**MF 5** ○

Zur Farbenwahl – Mitteilungen in eigener Sache: Urs Bielser, Traute Zimmermann

Dokumente zum Nachdenken: «Der zu keinem Kompromiss bereite Wille zum Ideal».

Erinnerungen an Gespräche mit Rudolf Steiner 1926, Roman Boos

Rudolf Steiner und das trinitarische Gesellschaftsverständnis (1). Zu dieser Nummer: Alexander Lüscher, Urs Bielser

Die «Januar-Gespräche» als Zündfunke: Die Entstehung einer Volksbewegung für soziale Dreigliederung. Materialien zur Geschichte der Dreigliederungs-Bewegung mit Äusserungen Rudolf Steiners aus dem Jahre 1919: Alexander Lüscher

Hinweis aus dem Leserkreis – Ein Beispiel für die Heftigkeit der Hetze gegen Rudolf Steiner und das Goetheanum: Adrian Gonzenbach

Die letzte Veranstaltung des Pestalozzi-Zweigs Zürich – Ansprache anlässlich der Osterzeit-Feier vom 14. April 2019 der beiden Zürcher Zweige «Pestalozzi-Zweig» und «Michael-Zweig», Andreas Kühne

Motive 6 Oktober 2020 CHF / € 20.00 155 Seiten**MF 6** ○

Dokumente zum Nachdenken als Einstimmung: Öffentliches Eintreten für die Dreigliederungs-Idee – eine Mutfrage? Entwurf für ein Werbeschreiben des Schweizer Komitees zur Verbreitung des «Aufrufs» und Antwortbrief an Hans Kühn, Februar 1919

Roman Boos (mit Korrekturen von Rudolf Steiner) und Emil Bürgi

Rudolf Steiner und das trinitarische Gesellschaftsverständnis (2). Zu dieser Nummer: Alexander Lüscher, Urs Bielser

Der Aufruf «An das deutsche Volk und an die Kulturwelt!» Grundsätze für eine sachliche Aufbaupolitik, Alexander Lüscher, Adrian Gonzenbach

Der Entscheid für die Schweiz als Ausgangspunkt. Die Entstehung einer Volksbewegung für soziale Dreigliederung, Materialien zur Geschichte der Dreigliederungs-Bewegung mit Äusserungen Rudolf Steiners aus dem Jahre 1919: Alexander Lüscher, Adrian Gonzenbach

Wann sprach Rudolf Steiner mit Friedrich Wilhelm Foerster?

Tatsachen als Weg zur Datierung eines Ereignisses, Adrian Gonzenbach, Alexander Lüscher

Die Verbindung von «Wasserstoff und Sauerstoff» als Freiheitserfahrung

Ein Richtgedanke Rudolf Steiners, Urs Bielser

Motive 7 März 2021 CHF / € 20.00 163 Seiten**MF 7** ○

Dokumente zum Nachdenken als Einstimmung: «Woher kommt dieser, der da reden will?»

Notizen zum Vortrag vom 8. März 1919 für die Arbeiterschaft in Zürich, März 1919, Rudolf Steiner

Rudolf Steiner und das trinitarische Gesellschaftsverständnis (3). Zu dieser Nummer: Alexander Lüscher, Urs Bielser

«Die vom Leben geforderten wirklichkeitsgemässen Lösungsversuche»

Die beiden Schweizer Dreigliederungs-Zyklen als Auftakt für die Dreigliederungs-Bewegung: Alexander Lüscher, Adrian Gonzenbach

«Rettung der Ehre der Schweiz!» Pfarrer Kullys hasserfüllter Triumph wegen der Verhinderung der Einbürgerung Rudolf Steiners: Alexander Lüscher

Motive 8 März 2022 CHF / € 20.00 176 Seiten**MF 8** ○

Dokument als Einstimmung: «Die Belastung war zu schwer»

Aus einem Brief an Marie Steiner-von Sivers, 27. April 1947, Roman Boos

Offenheit für ein trinitarisches Gesellschaftsverständnis? (1). Zu dieser Nummer: Alexander Lüscher, Urs Bielser

Ein Auf und Ab von Hoffnung und Verzweiflung in Wien: Die Briefe von Walter Johannes Stein nach Dornach, Alexander Lüscher, Adrian Gonzenbach

Bereitschaft zur öffentlichen Unterstützung des «Aufrufs» (1), Das Spektrum der Unterzeichner. Eine statistische Untersuchung: Adrian Gonzenbach, Alexander Lüscher

Die Mehrschichtigkeit des Dreigliederungs-Begriffs als Hindernis für sein Verständnis. Aus der Dissertation

«Rudolf Steiner und die Futurum AG: Gesellschaftsreform durch anthroposophische Wirtschaftspraxis?». Alexander Lüscher

Zur Gegnerfrage

Ein Literaturhinweis: Lorenzo Ravagli, «Unter Hammer und Hakenkreuz». Alexander Lüscher

«Die Geschichte der Bewegung authentisch in Äusserungen zu haben»

Mitteilungen in eigener Sache: Urs Bielser, Traute Zimmermann

Dokument als Einstimmung:

«Welcher namenloser moralischer und geistiger Zusammenbruch ist da nach dem politischen gefolgt!»

Kommentar zu Rudolf Steiners Aufruf «An das deutsche Volk und an die Kulturwelt!»

Oktober 1919, Hugo Vollrath

Offenheit für ein trinitarisches Gesellschaftsverständnis? (2). Zu dieser Nummer: Alexander Lüscher, Urs Bielser

Bereitschaft zur öffentlichen Unterstützung des «Aufrufs» (2), Das Spektrum der Unterzeichner.

Einzelne Lebensbilder: Adrian Gonzenbach, Alexander Lüscher

Dreigliedrige Rätebildung als Weg zu einer lebenspraktischen Sozialisierung

Der Stellenwert des Rätegedankens bei Rudolf Steiner: Alexander Lüscher

Aus aktuellem Anlass: Eine Aussage Rudolf Steiners aus dem Jahr 1924: Alexander Lüscher, Urs Bielser

Motive Forschungsbeiträge 10 Januar 2023 CHF / € 23.00 241 Seiten MF 10 ○

Im Gedenken an Marie Steiner-von Sivers (4)

Persönliche Befindlichkeiten als Stolperstein (1)

Wie Verleumdungen bis heute nachwirken

Die vorliegende Arbeit beschäftigt sich mit ausgewählten Elementen aus der Gesellschaftsgeschichte.

Das mit den Nummern 2 bis 4 dieser Reihe begonnene Thema (Entwicklungsstrukturen im Leben Rudolf Steiners, Nationalismus aus geisteswissenschaftlicher Sicht, Begegnung mit Édouard Schuré, Anthroposophische Gesellschaft im Jahr 1916) wird wiederaufgenommen:

Ein Verständnis für die Konflikte in der Anthroposophischen Gesellschaft im Jahr 1916 zu entwickeln, die zum Rücktritt Marie Steiners aus dem Präsidium des Zentralvorstands geführt haben.

Durch den Rückblick auf die Geschehnisse im Jahr zuvor wird versucht, die ganze Dimension der Problematik, in der sich die Anthroposophische Gesellschaft damals befand, vor Augen zu führen. Auch die nächsten zwei Ausgaben der «Motive Forschungsbeiträge» stehen im Zeichen dieses Themenschwerpunkts.

Motive Dokumentationen 2 November 2022 CHF / € 36.00 348 Seiten MD 2 ○

Zum Goetheanum-Brand 1922/1923

Die verschollenen behördlichen Brandakten

Die während mehreren Jahrzehnten verschollenen behördlichen Brandakten liegen hier in kompletter Form vor, mit Illustrationen durch Originalfotos zu den Expertenberichten und ergänzt mit einer tabellarischen Übersicht. Sie ermöglichen einen gründlichen Einblick in die Verhältnisse, die damals geherrscht haben, und in die authentischen Gegebenheiten im Zusammenhang mit den behördlichen Aktivitäten in diesen Jahren.

Der Brand des ersten Goetheanums in der Silvesternacht 1922/1923 wurde von einem grossen Teil der damaligen nationalistisch oder kirchentreu gesinnten Bevölkerungsgruppen mit Sensationslust, Schadenfreude und auch triumphierend aufgenommen.

Eine Theateraufführung hat auffallend gezeigt, wie mit dem künstlerisch gestalteten Spiel aus Darstellungen, Vermutungen und Spekulationen operiert wird und dies mit deutlicher Zustimmung angenommen wird. Es lässt die Schlussfolgerung zu, dass der Umgang mit Falschinformationen und deren leichtgläubige Akzeptanz sich bemerkenswert weiterentwickelt hat.

Motive Sonderheft 3 April 2021 CHF / € 27.00 2 Teilhefte/276 Seiten MD 3 ○

Die Fiche (Schweiz: Dossier) der Schweizerischen Bundesanwaltschaft über Rudolf Steiner:

Ein Wirrwarr von Emotionen und Behauptungen

Die Sammlung der Schweizerischen Bundesanwaltschaft

Notizen und Dokumente aus dem Jahr 1920

Notizen und Dokumente aus dem Jahr 1921

Notizen und Dokumente aus dem Jahr 1922

Notizen und Dokumente aus dem Jahr 1923

Notizen und Dokumente aus dem Jahr 1924

Notizen und Dokumente aus dem Jahr 1925

Das geheimnisvolle Dossier «A.B.C.» der Schweizerischen Bundesanwaltschaft

– Notizen und Dokumente aus einer Vorgängerakte

Die verschiedenen Akteure: Die Behörden und der Kreis ihrer Gewährsleute

Motive Sonderheft 4 Mai 2021 CHF / € 27.00 2 Teilhefte/364 Seiten MD 4 ○

Zerstörung und Wiederaufbau des Goetheanums in der politischen Auseinandersetzung.
Das Tauziehen im Solothurner Kantonsrat

Motive Sonderheft 5 Juni 2021 CHF / € 27.00 2 Teilhefte/372 Seiten MD 5 ○

Zerstörung und Wiederaufbau des Goetheanums in der politischen Auseinandersetzung.
Das Eingreifen der Heimatschützer

**Steiner Dokumentationsstudien Band 4 ISBN 978-3-9524875-0-1 CHF / € 85.00
2 Teilbände 840 Seiten SDS B4** ○

Hella Wiesberger, Alexander Lüscher: Die letzten Lebensjahre Rudolf Steiners
«Rechtliche Ausgrenzung – Verweigerung des Schweizer Bürgerrechts».

Die Schweiz stellte im Wirken Rudolf Steiners seit 1913 einen wichtigen geographischen Mittelpunkt dar, wurde doch in diesem Jahr in Dornach im Kanton Solothurn der Grundstein für den «Johannes-Bau», dem Zentrum der anthroposophischen Bewegung, gelegt. Ein erfolgreiches Verwirklichen dieses Bauvorhabens war ohne persönliches Mittun Rudolf Steiners undenkbar. Deshalb war seine Wohnsitznahme in der Schweiz unerlässlich. Rudolf Steiner und seine Frau Marie von Sivers aber waren Ausländer – österreichische Staatsangehörige. Das Bleiberecht von Ausländern war in diesen politischen Krisenjahren keineswegs gesichert: So verlangte zum Beispiel die Einwohnergemeinde Dornach nach Kriegsende von den kantonal-solothurnischen Behörden die Wegweisung Steiners als unerwünschter Ausländer, allerdings ohne Erfolg. Um sich vor solchen willkürlichen Massnahmen zu schützen, wurde ihm von seiner Umgebung nahegelegt, das schweizerische Bürgerrecht zu erwerben. Seine zwei Gesuche zur Eröffnung des Verfahrens wurden abgelehnt – zunächst aus formellen Gründen, dann aus materiellen. Der Druck der Allianz der Gegner der Anthroposophie war zu gross: Rudolf Steiner sah sich genötigt, sein Einbürgerungsgesuch zurückzuziehen – ein Ruhmesblatt für die Schweiz?

Mitteilungen aus der anthroposophischen Bewegung CHF / € 50.00 USB-Stick ○

Die Anthroposophische Vereinigung in der Schweiz (AVS) wurde im Jahre 1949 gegründet und 2017 aufgelöst. In unregelmässigen Abständen wurden während dieser Zeit pro Jahr zwei Mitteilungen herausgegeben. Es sind Einzeldrucke der Mitteilungen vorhanden, welche wir kostenlos abgeben.

Sie können einen USB-Stick bestellen. Dieser beinhaltet die Mitteilungen Nr. 1 von 1949 bis und mit Nr. 132 (letzte Ausgabe von 2017). Er hat noch zusätzliche Informationen und ist mit einer Suchfunktion ausgestattet.

Der «Forschungskreis Angewandte Anthroposophie» veröffentlicht seine Ergebnisse im Rahmen von vier Reihen:

- «Motive Forschungsbeiträge» (MF): Diese enthalten längere, quellenmässig umfassend abgestützte Aufsätze zu ausgewählten Themen aus Rudolf Steiners Lebens- und Schaffenswelt. Die alte Bezeichnung «Motive Hefte» gab diese Intention nicht deutlich genug wieder.
- «Motive Dokumentationen» (MD): In dieser Reihe erscheinen grössere zusammenhängende Quellenkomplexe als Antworten auf spezifische Forschungsfragen. Auf die anfängliche Bezeichnung «Motive Sonderhefte» wird somit verzichtet.
- «Steiner Dokumentationsstudien» (SDS): Herausgabe von umfassenden Studien zur Aufhellung bestimmter biographischer Zusammenhänge im Leben Rudolf Steiners.
- «Steiner Forschungsausgaben» (SFA): Wiedergabe von Äusserungen Rudolf Steiners aus einem ausgewählten biographischen und gesellschaftlichen Zusammenhang.

Verlag Angewandte Anthroposophie GmbH / Klingnaustrasse 1, 4058 Basel
E-Mail: info@verlagaa.net / www.verlagaa.net